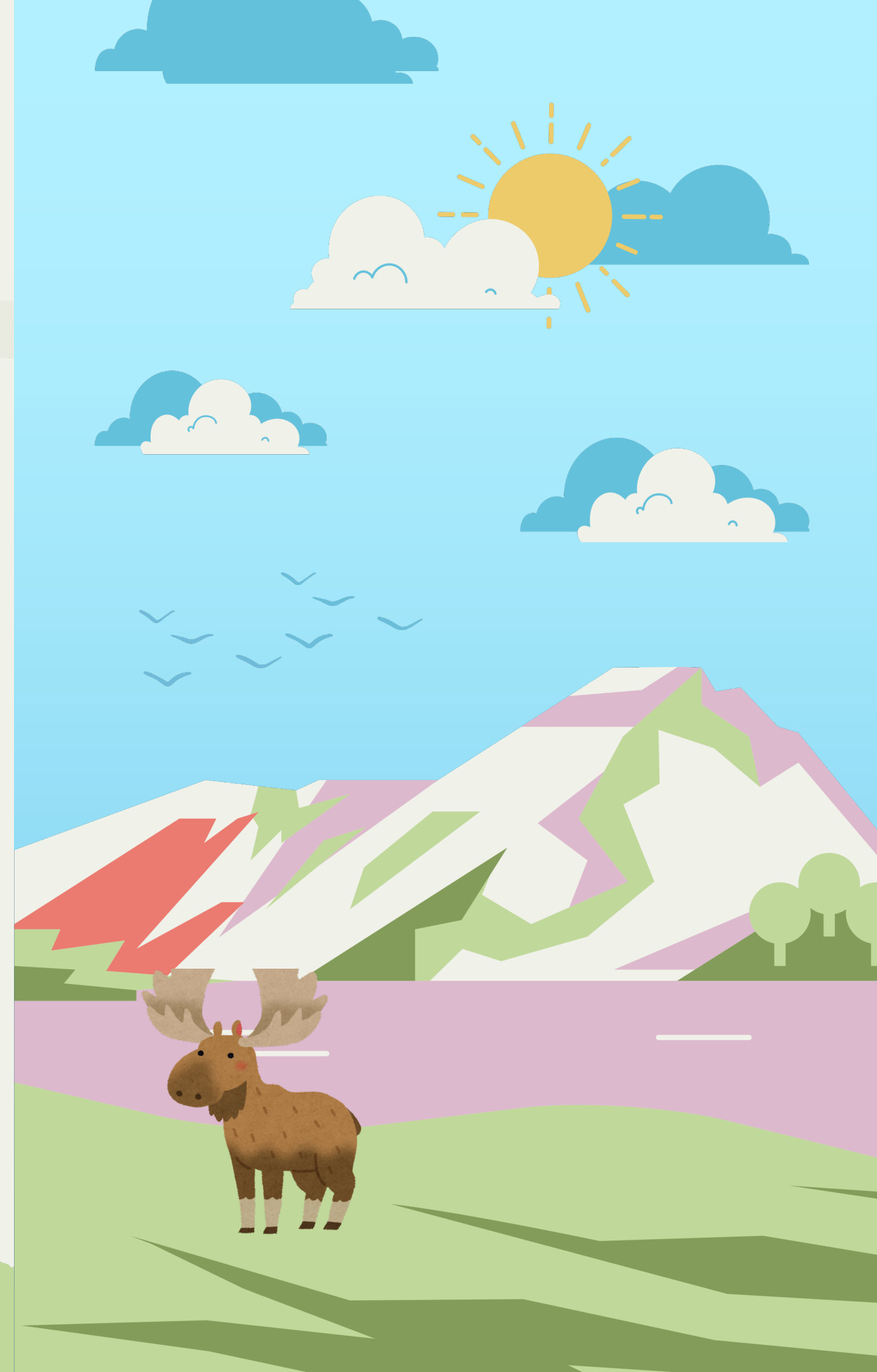
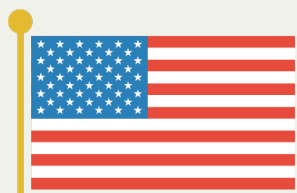


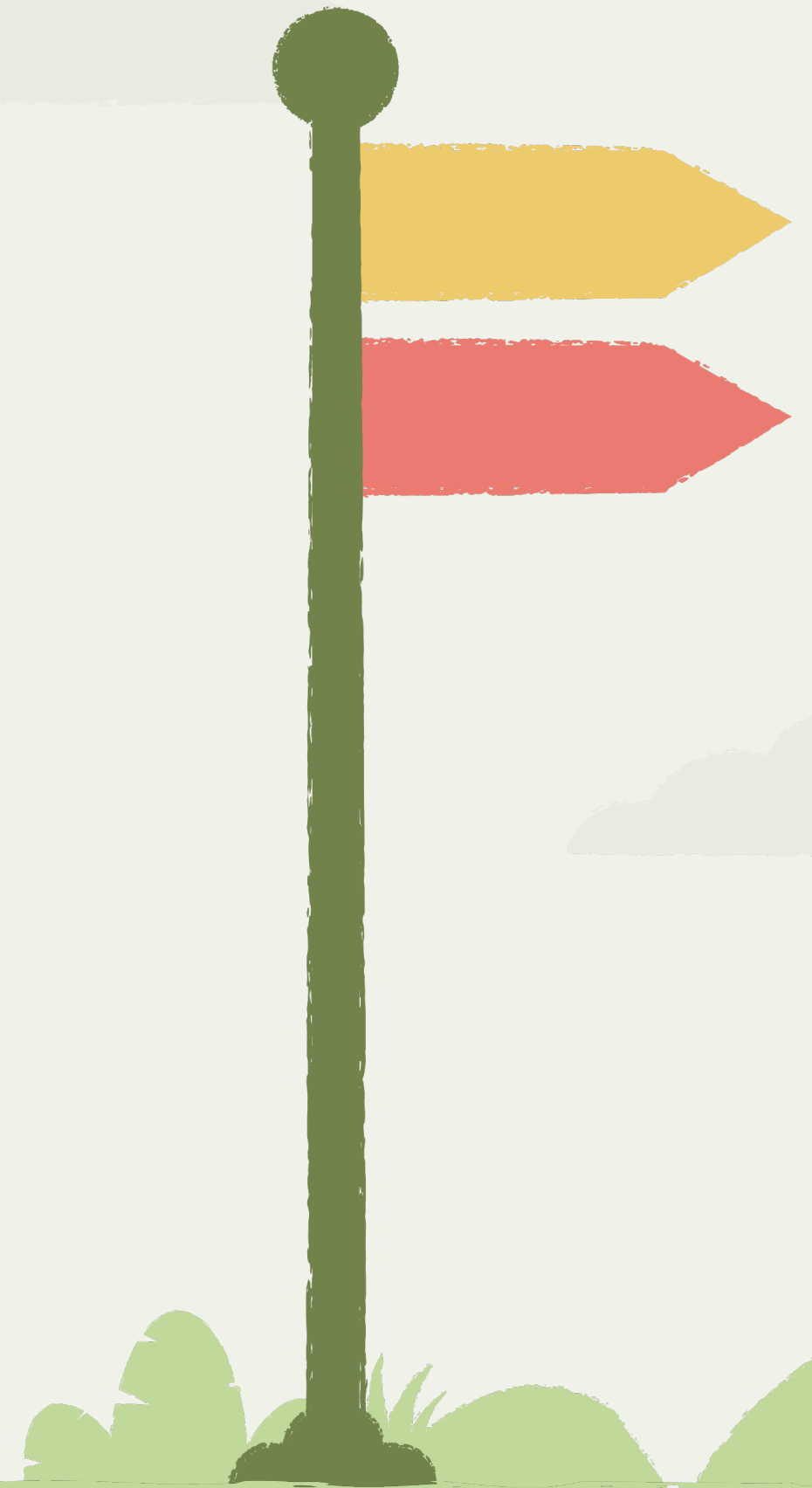
# Mein Praktikum in Anchorage, AK

Präsentation und Fotos von Florian Grannaß



# *Schritte in Praktikum*

An der Universität Münster kooperiert das Zentrum für Lehrkräftebildung mit dem Amity Institute. Amity ist ein Unternehmen in den USA, welches Student\*innen aus aller Welt an US-Amerikanische Schulen vermittelt. Nachdem ihr eure Anmeldeformulare ausgefüllt und ein Screeninginterview vollendet habt, unterstützt euch Amity mit der Beantragung eines J1 Visums und sendet eure Bewerbung an Schulen in den USA.



# Good to know:

- Amity verlangt von Bewerber\*innen eine **Bearbeitungsgebühr von \$200**, die zu Beginn gezahlt werden muss. Dabei ist jedoch das **Visum** und der **Praktikumsplatz nicht garantiert!**
- Die Bearbeitungsgebühren, die für das Visum anfallen müssen von dir gezahlt werden!
- Für das J1 Visum musst du persönlich bei einer US-Botschaft oder US-Konsulat erscheinen. Davor braucht ihr jedoch keine Angst zu haben. Die Mitarbeitenden dort sind sehr freundlich!
- Flexibilität ist beim Bewerbungsprozess von Vorteil. Amity betont regelmäßig, dass Offenheit bei dem Praktikumsort gewünscht ist. Du bekommst evtl. eine Anfrage aus Alabama oder Alaska, nicht unbedingt New York oder Kalifornien.



# Mein Praktikumsort

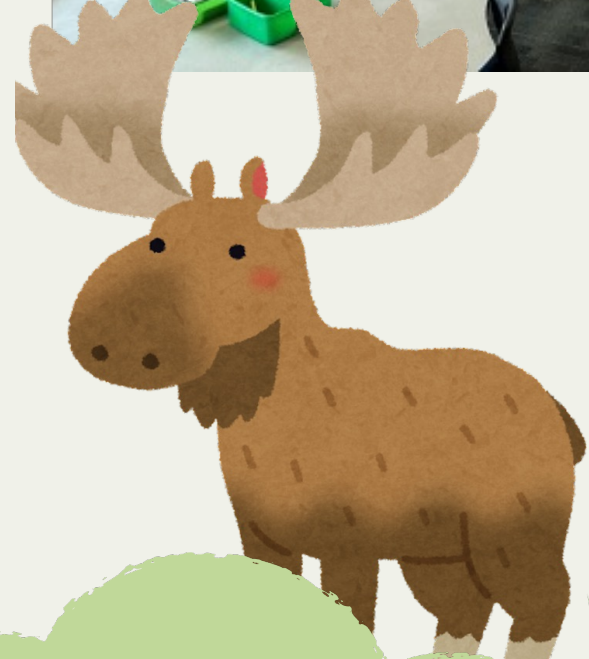
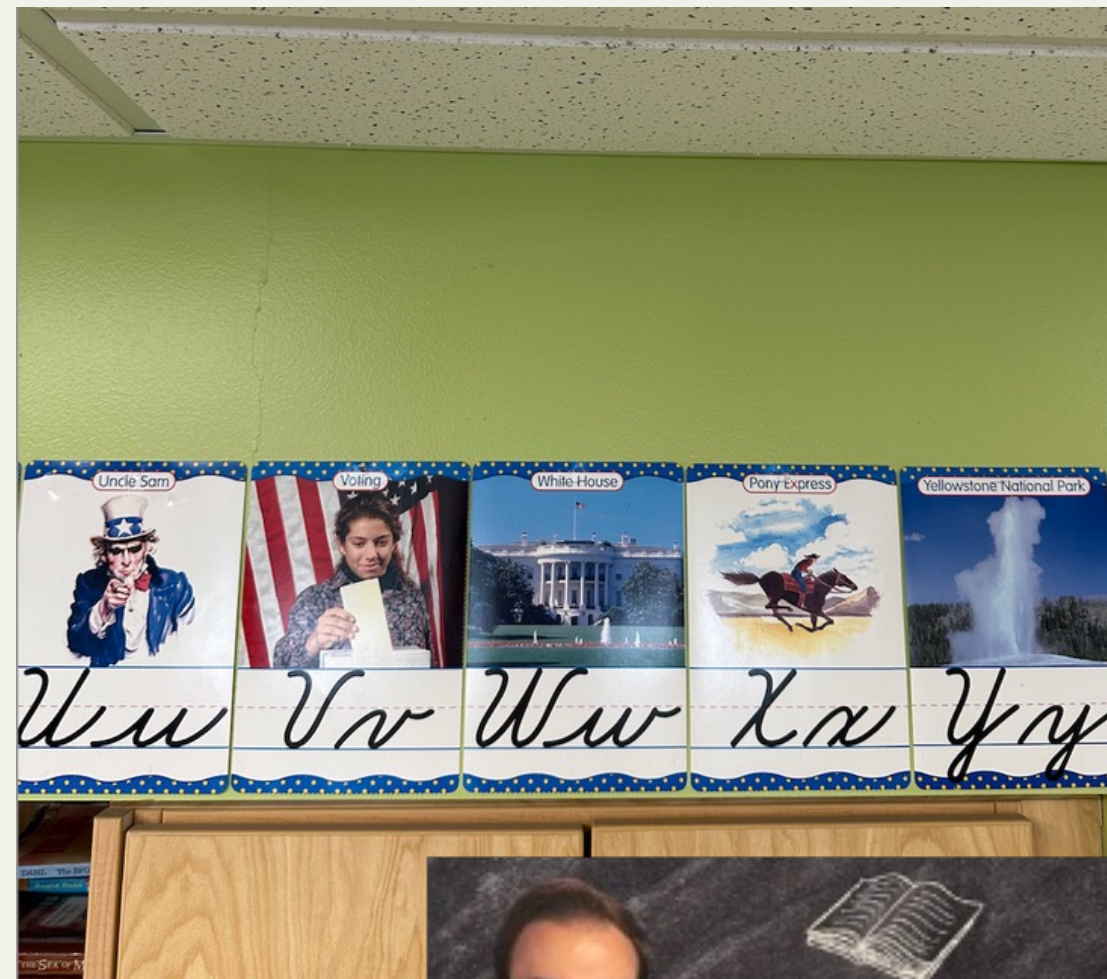
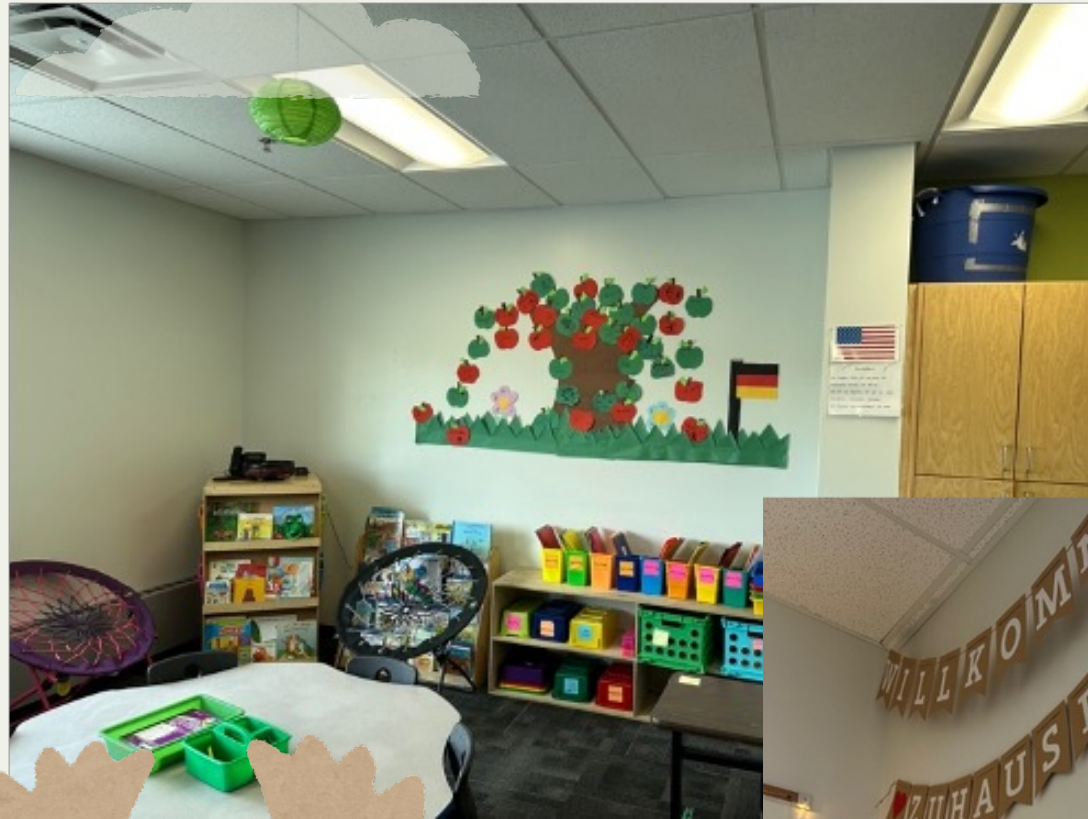
## Die Rilke Schule

- In Anchorage, Alaska
- Jahrgangsstufen Kindergarten - 8. Klasse
- Jeder Jahrgang hat 2 Klassen, die jeweils in Morgengruppe und Nachmittagsgruppe aufgeteilt sind
- Unterricht wird einen halben Tage auf Englisch, die andere Hälfte des Tages auf Deutsch durchgeführt
- Schultag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr





# Eindrücke aus der Schule





# Meine Aufgaben an der Rilke Schule

## HOSPITATION

Die Tagesabläufe kennenlernen,  
Kindern bei der Arbeit helfen,  
Arbeitsblätter scannen und ausdrucken,  
all das sind Aufgaben die überwiegend im Vordergrund stehen.

## UNTERRICHTEN

Nach einigen Wochen konnte ich auch selber Unterricht vorbereiten und durchführen. So habe ich z.B mit den Kindern in der zweiten Klasse Nomen, Verben und Adjektive geübt.

## PAUSENAUFSICHT

Jeden Tag habe ich eine Stunde lang Pausenaufsicht gehabt. Hier konnte ich Englisch sprechen und die Schüler\*innen besser kennenlernen.

## CLUBS

Jeden Freitag mussten die anderen Praktikant\*innen und ich beim "Fun Friday" helfen. Dabei haben wir u.a. mit den Kindern deutsche Spiele wie z.B. Völkerball gespielt.



# Meine Gastfamilie

- Alle Gastfamilien nehmen freiwillig am Projekt teil und stellen Frühstück, Mittagessen und Abendbrot bereit
- Mit meiner Gastfamilie habe ich viele Dinge gemacht z.B einen Ausflüge in den Alaska Zoo oder ein Wochenendtrip nach Seward und Homer
- Meine Gastfamilie war lange in der Air Force tätig und konnte mir so viel über das Militär in den USA erklären
- Meine Gastfamilie und Kolleg\*innen haben mich in die US-Kultur eingeführt z.B durch Besuche bei den Meetings der Boy Scouts of America





# Erlebnisse in Alaska







*Winter in Alaska*



Wichtig:

- **Der Winter in Alaska ist lang** (ca. von November bis Mai) und sehr kalt (Temperaturen von bis zu -25 Grad Celsius in Anchorage)
- Während des Winters gibt es **viele Outdoor Aktivitäten** wie z.B Ski oder Snowboard fahren, die allerdings recht **teuer** sind.
- Wer Hundeschlittenrennen toll findet kann im März den Start des Iditarot besuchen! Außerdem kann man privat eine Hundeschlittenfahrt buchen.



For your interest:

- Überlegt euch gut was ihr genau machen wollt. Plant im ersten Monat eures Aufenthalts was ihr gerne im Bundesstaat sehen wollt. Viele Dinge sind nur im Sommer geöffnet!
- Alaska ist Teil der USA. Viele möchten gerne in die großen Städte wie New York City oder L.A., aber ein gutes Gefühl für Amerika bekommt man eher in kleineren Orten wie Anchorage.
- Überwinde dich, Sachen alleine zu machen. Man lernt durch die Arbeit nicht viele Leute in unserem Alter kennen. Wenn also keiner mit dir mit will, kannst du auch etwas alleine unternehmen!

# THAT'S IT FOLKS!

Wenn du offen für eine neue Erfahrung bist und Lust hast an einer US-Amerikanischen Schule zu unterrichten, dann ist Rilke genau das Richtige für dich. Wer gerne in der Natur ist und ständig neue Abenteuer sucht, der wird sich in Alaska verlieben. Ich habe hier tolle Erfahrungen gesammelt und neue Freunde fürs Leben gefunden!